

DaZ 19 b - A2 und B1 (Teil 3)

A. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen.

Was ist gerade so schwierig?

Wir sitzen zu Hause oder gehen allein oder mit wenigen Personen nach draußen. Wir haben nicht viel Kontakt zu anderen Menschen. Wir langweilen uns. Normalerweise sehen wir während der Woche unsere Mitschülerinnen und Mitschüler, ohne dass wir uns anstrengen müssen. Wenn wir jetzt Kontakt zu unseren Freundinnen und Freunden haben wollen, müssen wir sie anrufen oder ihnen schreiben, aber... oft haben wir die Telefonnummern nicht. Oder die Telefonnummern stimmen nicht mehr. Und eine E-Mail-Adresse haben nicht viele Schüler und Schülerinnen.

Wir versuchen trotz allem, unser Deutsch nicht ganz zu vergessen. Eigentlich sollten wir jeden Tag lernen. Das macht nicht so viel Spaß, weil wir mit niemandem sprechen und niemanden fragen können.

Wir sollten aber an unsere Zukunft denken und trotzdem lernen. Dazu können wir einen Intensivtrainer A2 oder B1 benutzen (online bestellbar) und/oder Übungen im Internet machen. Eine Möglichkeit dafür ist deutsche welle deutsch lernen (z.B. über Google, es ist kostenlos).

Richtig Falsch

- 1) Wir treffen unsere Freunde oft.
- 2) Wir haben wenig Kontakt zu anderen Leuten.
- 3) Wir brauchen die Telefonnummern von unseren Freunden für den Kontakt mit ihnen.
- 4) Die Nummern stimmen nicht immer.
- 5) Alle Schüler/innen haben eine E-Mail-Adresse.
- 6) Wir können unsere Zukunft vergessen, weil wir sowieso nichts machen können.

B. Lernen Sie folgende Wörter oder Ausdrücke:

nach draußen - raus („nach draußen“ ist gutes Deutsch, „raus“ ist Umgangssprache)

der Kontakt - die Beziehungen

sich anstrengen - sich bemühen

stimmen - richtig sein, z.B. das stimmt - das ist richtig

der Intensivtrainer - (ein billiges Buch zum Lernen mit vielen Übungen und Lösungen am Ende)

C. Die eigene Situation beschreiben.

Schreiben Sie 3-5 Sätze über Ihre Situation. Finden Sie es okay, allein zu Hause zu sein und sich mit dem Handy, Tablet oder Laptop (wenn vorhanden) zu beschäftigen? Oder was machen Sie den ganzen Tag? Ihre Meinung ist immer Ihre Meinung, aber wenn ich die Sprache korrigieren soll, können Sie mir Ihre Sätze schicken. hoffmann@bsz-bau-und-technik.de, Tel. 0351-272 80 82

D. Ergänzen Sie den Dialog.

• Sag mal, Mama, kannst du nächsten Mittwoch kommen? Ich muss unbe_____ in die St_____ und mir Sch_____ kaufen. Die Kin_____ möchte ich da ni_____ mitnehmen.

Mittwochvormittag?

• Ja, d_____ wäre mir am lieb_____.

Warte mal, i_____ hole mal mei_____ Kalender. Ich ka_____ erst ab 11 U_____, vorher bin i_____ beim Arzt.

• Hm, d_____ ist ein biss_____ spät. Und am Donne_____? Kannst du da viell_____?

Ja, da ha_____ ich den gan_____ Nachmittag frei.

• D_____ wäre toll. Am Nachm_____ geht Ella zu ih_____ Freundin und dann hättest du n_____ Paul.

□ Die Freu_____ von Ella ke_____ ich ja au_____ und das i_____ doch nicht we_____. Paul und i_____ machen einen Spazi_____ und holen Ella zum Abendbrot wie_____ ab.

□ Super, Mama, du bist ein Schatz. Danke!

(Nach Berliner Platz 3 Neu, Intensivtrainer, S. 4/2)

Lösungen:

A. Richtig: 2, 3, 4 Falsch: 1, 5, 6

B. Für die Korrektur brauche ich Ihre Texte.

C. unbedingt, Stadt, Schuhe, Kinder, nicht, das, liebsten, ich, meinen, kann, Uhr, ich, das, bisschen, Donnerstag, vielleicht, habe, ganzen, Das, Nachmittag, ihrer, nur, Freundin, kenne, auch, ist, weit, ich, Spaziergang, wieder

Den Intensivtrainer Berliner Platz 3 Neu (für B1-Niveau) gibt es auch gebraucht für 7-9 Euro + ca. 1 Euro Versandkosten. Sehr zu empfehlen!

Aber wie schon gesagt oder geschrieben: Im Internet gibt es viele kostenlose Übungen (siehe oben). Schöne Grüße von Frau Hoffmann